



## **FIP feiert 25 Jahre Astrophilatelie-Klasse**

Ein rundes Jubiläum feiert die Weltraum-Philatelie in diesem Jahr. Vor genau 25 Jahren, auf dem FIP-Kongreß in Rom, wurde die Astrophilatelie als eigenständige Ausstellungsklasse ins Leben gerufen. Im November 1985 wurde parallel zur Weltausstellung ITALIA 85 das Besondere Reglement für Astrophilatelie verabschiedet. Auf der aktuellen Tagung der FIP-Kommission Astrophilatelie gedachten Delegierte aus 16 Nationen dem denkwürdigen Jahrestag. Der scheidende FIP-Präsident Jos Wolff aus Luxemburg gratulierte herzlich.

Nur wenige Veteranen der Gründungszeit weilen noch unter uns. Eine von ihnen ist die nun fast 80jährige Beatrice Bachmann aus der Schweiz, die auf der Delegiertentagung am 8. Oktober über die Vorgeschichte der Gründung berichtete. Sie war die erste Sektionsleiterin, bis zum Jahre 2000. Unter den Zuhörern waren weitere hohe Würdenträger der Philatelie wie FIP-Vizepräsident Raymond Todd, die FIP-Generalsekretärin Andrée Trommer und Astro-Veteran Ingolf Kappelrud aus Norwegen. Ben Ramkissoo, Mit-Gründer aus den USA, konnte aus Alters- und Gesundheitsgründen nicht mehr nach Portugal anreisen. Den schon verstorbenen Mitgründern Georges Lauwers (Belgien), Peter Wilhelm (Deutschland) und Purnendu Gupta (Indien) wurde von den Anwesenden gedacht.

## **Astro-Grüsse aus der Umlaufbahn**

Die feierlich gestimmten Delegierten bekamen sogar einen Gruß aus dem Weltraum zugesprochen: ISS-Kommandant Alexander Skvortsov übermittelte ein zuvor aufgezeichnetes Grußwort an die Weltraumsammler. „Von Bord der Internationalen Raumstation möchten wir unsere besten Weltraumgrüße und Glückwünsche senden. Die 24. Expeditionscrew der ISS wünscht Ihnen viel Erfolg beim Sammeln, beim Ausbau Ihrer Sammlungen, bei der Verbesserung Ihrer Exponate und bei der Erringung immer höherer Medaillen auf Briefmarkenausstellungen“, ermutigte der 44jährige Luftwaffen-Oberst die Astrophilatelisten.

## **Generationswechsel**

Die Astrophilatelie macht eindeutig einen Generationswechsel durch. Die preisgekrönten Sammlungen von Beatrice Bachmann und Ben Ramkissoo sind seit einer Weile zu einem überraschend guten Preis in jüngere Hände übergegangen. Zwar sind auf heutigen Weltausstellungen keine 31 Sammlungen mehr zu sehen wie zu den „goldenen Zeiten“, aber mehr als die im Parque de Nacões gezeigten zwei Exponate auf Weltniveau gibt es schon. Sie wurden von der Ausstellungsleitung jedoch nicht zugelassen. Unter den Delegierten gab es neue Gesichter zu sehen: In Italien hat Umberto Cavallaro aus Turin mit ASITAF eine Sammlervereinigung ins Leben gerufen, die mit Ausstellungen, Sonderstempeln und Forschungsberichten aus dem Stand heraus sehr aktiv ist. Auch aus Spanien kam ein neues Gesicht: Antoni Rigo von der Balearen-Insel Mallorca vertrat zum ersten Mal sein iberisches Heimatland. Er folgt auf den ehemaligen Sektionsleiter José M. Grandela aus Madrid.

## **Kleine Änderung: nahegelegene Postämter aufgewertet**

Eine kleine redaktionelle Änderungen nahmen die Delegierten an den „Richtlinien“ für astrophilatelistische Exponate vor: statt unter Ziffer 3.3.10 den Poststempel des dem Start „nächstgelegenen“ Postamts zu verlangen, reicht nunmehr der Stempel eines „nahegelegenen“ Postamts. Die amerikanische Space Unit hatte um die Anpassung gebeten. In Florida gibt es rund um die Startplattformen auf Merritt Island und Cape Canaveral zahlreiche Postämter, die



## Gesellschaft der Weltall-Philatelisten

von amerikanischen Sammlern gerne gesammelt werden. Wird dadurch das Niveau sinken, wenn nun plötzlich Cape-Canaveral-Stempel die Starts bemannter Missionen dokumentieren, die eigentlich im Kennedy Space Center starten? Nicht unbedingt: die Juroren werden den Einsatz „nächstgelegener“ Postämter weiterhin besser honorieren als Stempel vom Satellitenstrand Satellite Beach. Wer hier als US-Amerikaner sorgfältig dokumentiert, warum „KSC“ besser geeignet ist als „Titusville“, kann sich sogar Extra-Punkte für philatelistische Forschung erarbeiten.

Mit Fortbildung schloss die Sitzung. Sektionsleiter Igor Rodin präsentierte eine leicht verständliche illustrierte Einleitung zum Aufbau eines astrophilatelistischen Exponates auf der Grundlage der von Beatrice Bachmann erarbeiteten „Empfehlungen für die Beurteilung astrophilatelistischer Sammlungen“.

*Jürgen Peter Esders  
Deutscher Delegierter zur FIP-Kommission Astrophilatelie*



Beatrice Bachmann 2006 in Washington / USA mit Ihrem Exponat im Ehrenhof!

Ihr findet Ihre Sammlung neben unserer Webseite: Astro Exponate auch bei;  
**FISA:** <http://www.fisa-web.com/> ,  
**FIP** - Sektion für Astrophilatelie



1985: Gründung der FIP-Sektion Astrophilatelie

## 25 Jahre Astrophilatelie – Eine Chronologie

*Seit 25 Jahren gibt es die Astrophilatelie als eigene Ausstellungsklasse. Vorher waren die Sammler von Raumfahrtbelegen eher ungeliebte Gäste anderer Gebiete, etwa der thematischen Philatelie oder der Aerophilatelie. Der Kongress der Internationalen Föderation der Philatelie (FIP), dem Dachverband aller Briefmarkensammler-verbände, legte 1985 in Rom den Grundstein für die neue Ausstellungsklasse.*

*Der nachfolgende Beitrag von Miri Matejka schildert die wichtigsten Meilensteine der Entwicklung der Astrophilatelie zwischen 1985 und 2010. Die Übersetzung aus dem Englischen besorgte Jürgen Peter Esders.*

**1985**

### Gründung FIP Sektion für Astrophilatelie

Im November 1985 verabschiedete der FIP-Kongress in Rom während der Weltausstellung ITALIA'85 den Antrag des FIP-Vorstands zur Gründung einer Sektion Astrophilatelie innerhalb der Kommission für Aerophilatelie. Gleichzeitig wurde auch das Besondere Reglement (SREV) für Astrophilatelie verabschiedet. Beatrice Bachmann aus der Schweiz wurde vom FIP-Vorstand als Leiterin der Sektion benannt.

Auf der vorhergehenden Sitzung von FIP-Vorstand und den Vorsitzenden der Kommission in Zürich beantwortete Bachmann auf Einladung des damaligen FIP-Präsidenten Ladislav Dvoraček Fragen zur Notwendigkeit der Gründung einer unabhängigen Sektion Astrophilatelie mit einem Besonderen Reglement (SREV) und eigener Richtlinien anhand von philatelistischem Material. FIP-Vorstandsmitglied Dr. Teddy Dahinden, Juror für Aero- und Astrophilatelie und Koordinator der Kommission für Aerophilatelie wurde gleichzeitig Koordinator der Sektion für Astrophilatelie.

**1986**

### Neue FIP-Sektion für Astrophilatelie: zunächst ein Versuchsprojekt

Der Sektions"leiter" (an Stelle eines Kommissions-Vorsitzenden) musste dem Vorsitzenden der Kommission Aerophilatelie, Francisco Lemos da Silveira aus Portugal, alle offiziellen Dokumente und Informationen zur Prüfung vorlegen, bevor sie an die Delegierten übermittelt wurden. Zum so genannten "Arbeitsausschuss" (anstatt eines Kommissions-Vorstands) sollten nicht mehr als vier Mitglieder gewählt werden.

Zu den ersten Aufgaben Beatrice Bachmanns gehörte es, die Nationalen Philatelistischen Verbände um die Benennung eines Delegierten oder Mitglieds des Arbeitsausschusses für die Sektion Astrophilatelie zu benennen, die bis zu den ersten Wahlen tätig sein sollten.

Für den Arbeitsausschuss wurden die folgenden Nominierungen vorgelegt:

- Georges Lauwers, Belgien, Vorsitzender der Belgischen Philatelistischen Vereinigung "Cosmos"
- Peter Wilhelm, Deutschland, Vorsitzender von "Weltraum Philatelie"
- Dr. Reuben Ramkissoon, USA, Vorsitzender der "Space Unit" (USA)
- Purnendu Gupta, Indien, Präsident des Philatelic Congress of India

Die erste Sitzung des Arbeitsausschusses fand vom 25.-27. Oktober 1986 in Zürich statt.



**1987**

## **FIP-Kongress und Delegierten-Tagung auf der HAFNIA'87 in Oslo**

Die Leiterin unterrichtete die Delegierten über die Verabschiedung der Richtlinien für Astrophilatelie durch den FIP-Vorstand. Das Besondere Reglement (SREV) wurde in die deutsche, französische und spanische Sprache übersetzt.

Artikel über die Besonderheiten der Astrophilatelie: In Reaktion auf Wünsche von nationalen Delegierten und Verbänden, mehr über diesen speziellen Bereich der Philatelie und seine Besonderheiten zu erfahren, schrieb Beatrice Bachmann zwei Artikel unter dem Titel "Astrophilatelie" und "Eine Definition der Kriterien eines astrophilatelistischen Exponates im Vergleich zu einem thematischen bzw. aerophilatelistischen Exponat". Beide Beiträge wurden in Ausgaben des FIP Flash zwischen 1987 und 1989 veröffentlicht. FIP-Kongresse und Delegiertentagungen der Kommissionen und Sektionen fanden jährlich aus Anlass einer Philatelistischen Weltausstellung statt.

**1988**

## **Erste Delegiertentagung mit Wahlen - PRAHA'88**

Die Delegierten bestätigen die Zusammensetzung des Arbeitsausschusses, bestehend aus Georges Lauwers, Belgien, Peter Wilhelm, Deutschland, Dr. Reuben Ramkissoon, USA, Purnendu Gupta, India. Sektionsleiterin weiterhin: Beatrice Bachmann, Schweiz.

Die Wahlen werden vom Vorsitzenden der Kommission Aerophilatelie, Francisco Lemos da Silveira, und FIP-Koordinator Dr. Teddy Dahinden, bestätigt. Leiterin Beatrice Bachmann wird auf dem Kongress vom FIP-Vorstand bestätigt. Die Delegierten von Aero- und Astrophilatelie werden zu Sektion 17 ernannt. Gleichzeitig fand das erste FIP-Seminar über das Besondere Reglement (SREV) und die Richtlinien für Astrophilatelie statt.

**1989**

## **Treffen der Sektion aus Anlass der BULGARIA'89 in Sofia**

Seit 1988 wurden in Österreich, Belgien, Deutschland, Italien, Luxemburg, Rumänien und Spanien eine Anzahl nationaler aero- und astrophilatelistischer Ausstellungen mit internationaler Beteiligung organisiert. Mehr und mehr astrophilatelistische Exponate wurden aufgebaut.

Die Sektionsleiterin berichtete über die Ad Astra'89 Nationale Aero- und Astrophilatelie-Ausstellung mit internationaler Beteiligung in Zürich mit 31 astrophilatelistischen Exponaten aus zwölf Ländern, und erstmalig drei Exponaten aus der UdSSR.

Während der Weltausstellung Bulgaria'89 hielt Beatrice Bachmann einen öffentlichen Diavortrag über Astrophilatelie. Auch Radio Bulgaria lud sie zu einem Gespräch über Astrophilatelie ein.

**1990**

## **FIP-Kongress auf der Stamp World London'90**

Auf dem Kongress berichtete Beatrice Bachmann über ein Seminar-Papier "Ratschläge für die Bewertung und Ausstellung von astrophilatelistischen Exponaten", das die Richtlinien um



zusätzliche Illustrationen ergänzte und von ihr auf Wunsch des Umsetzungsausschusses erarbeitet wurde. Es wurde vom FIP-Vorstand genehmigt und war ab 1. Mai 1991 gültig.

## 1991

### **FIP Kongress auf der PHILANIPPON'91 in Tokio - FIP-Klasse für Astrophilatelie**

Höhepunkt dieses Kongresses war die Verabschiedung eines Antrags des FIP-Vorstands zur Einrichtung einer eigenen Astrophilatelie-Klasse auf FIP-Ausstellungen. Bis zu diesem Zeitpunkt waren Astro-Exponate als Teil der Aerophilatelie-Klasse zugelassen.

Auf der Delegiertentagung der Sektion berichtete die Leiterin, dass ihr Antrag, den bisherigen "Arbeitsausschuss" in einen "Sektionsvorstand" umzuwandeln, vom FIP-Vorstand genehmigt worden sein. Damit kann die Leiterin sich in allen Angelegenheiten der Sektion eigenständig an die Delegierten und Verbände wenden; der Vorsitzende der Sektion Aerophilatelie erhält nur mehr eine Kopie.

Auf der Ausstellung Lilienthal'91 in Dresden, einer europäischen Aero- und Astrophilatelie-Ausstellung unter FIP-Patronage, wurden 21 astrophilatelistische Exponate ausgestellt. Die Jury vergab 2 Gold-, 2 Groß-Vermeil und 7 Vermeil-Medaillen.

## 1991

### **Delegierten- und Vorstandstagung auf der ESPANA'92 in Granada**

Wahlen zum Sektionsvorstand:

- Peter Wilhelm, Deutschland (wiedergewählt)
- Dr. Reuben Ramkissoon, USA, (wiedergewählt)
- Purnendu Gupta, Indien, (wiedergewählt)
- José Grandela, Spanien, (neu, ersetzt Georges Lauwers)
- Leiterin: Beatrice Bachmann, Schweiz (wiedergewählt).

Gesamtzahl der Delegierten der Sektion Astrophilatelie: 25. Wahlbeobachter: Dr. Teddy Dahinden, FIP-Koordinator der Sektion. Die Sektionsleiterin gab ihrem Bedauern darüber Ausdruck, dass Georges Lauwers nicht mehr für eine Neuwahl zur Verfügung stehen konnte und dankte ihm herzlich für seinen Beitrag zu den Arbeiten, in der Hoffnung, ihn auch weiterhin als belgischen Delegierten begrüßen zu dürfen. Sie dankte auch Francisco Lemos da Silveira, dem ausscheidenden Vorsitzenden der Sektion Aerophilatelie für seine Unterstützung und freundliche Zusammenarbeit seit der Gründung der Sektion Astrophilatelie. Egil Thomassen, Norwegen, wurde als neu gewählter Vorsitzender der Sektion Aerophilatelie willkommen geheissen.

Der Kongress in Granada verabschiedete das revidierte Besondere Reglement für Astrophilatelie (SREV), das zuvor in Tokio erörtert worden war.

## 1992

### **Delegiertentagung und Vorstandssitzung auf der BANGKOK'93**

Auf der Delegiertentagung wurde ein Vorschlag der Sektionsleitung und des Vorstands genehmigt, Francis Kiddle, seit 1991 Delegierter des Vereinigten Königreichs, bis zu den nächsten Wahlen im Jahre 1996 zum Vorstand zu kooptieren.



Erstes qualifizierendes FIP-Jurorenseminar für Astrophilatelie am 4 März 1993. Auf Einladung der British Philatelic Federation fand während der Eur-Apex '93, einer Europäischen Nationalen und Internationalen Aero- und Astrophilatelistischen Ausstellung unter der Schirmherrschaft der FEPA, ein Qualifizierendes FIP-Seminar für Astrophilatelie statt. Am ersten Teil nahmen auch Aussteller teil. Das Seminar wurde von Beatrice Bachmann geleitet. Beobachter: Alan Huggins, FEPA-Vorsitzender und Präsident der Eur-Apex Jury; Secretariat: Francis Kiddle. 16 internationale Juroren und Aussteller nahmen an dem Seminar teil (Ein Bericht wurde in FLASH 45/September 93 veröffentlicht).

## 1994

### **Erste Goldmedaille für ein Astrophilatelie-Exponat auf der Philakorea'94**

Seminar über Astrophilatelie auf der Aeropex'94 in Adelaide, Australien. Die Einladung richtete sich an Beatrice Bachmann, die dort auch als Jury-Mitglied dieser von der FIP unterstützte Aero- und Astrophilatelie-Ausstellung - im Einsatz war.

## 1995

### **Zweitätiges qualifizierendes FIP-Seminar über Astrophilatelie**

Dank der starken Unterstützung durch Michael Adler, Vorsitzender des Bundes Deutscher Philatelisten, konnte im April während der Garchingener Raumfahrttage ein zweitägiges qualifizierendes Seminar für Juroren in Garching in der Nähe von München stattfinden. (FLASH 50/Dezember 1994).

Das Seminar wurde von Beatrice Bachmann abgehalten: ihr zur Seite stand Peter Wilhelm. 22 nationale und internationale Juroren und 14 Aussteller nahmen daran teil. Das Seminar-Papier "Empfehlungen für die Beurteilung und das Ausstellen von Astrophilatelistischen Exponaten" stand den Teilnehmern auf Englisch und Deutsch zur Verfügung.

## 1996

### **Delegiertentagung und Vorstandssitzung während der ISTANBUL'96**

Nominationen für 13 Delegierte gingen seitens der Verbände ein.

Wahlen zum Vorstand der Sektion Astrophilatelie:

- Peter Wilhelm, Deutschland, wiedergewählt
- Dr. Reuben Ramkissoon, USA, wiedergewählt
- José Grandela, Spanien, wiedergewählt
- Francis Kiddle, Großbritannien, neu, vormals kooptiert
- Ingolf Kapelrud, Norwegen, neuer FEPA-Präsident
- Jaromir Matejka, Österreich, neu
- Leiterin: Beatrice Bachmann, Schweiz, wiedergewählt

Wahlbeobachter: Direktor FIP-Vorstand Fernando Aranaz del Rio, Spanien, wurde als neuer Koordinator für die Sektion Astrophilatelie begrüßt. Die Leiterin dankte Herrn Gupta für seine engagierte Mitarbeit als Vorstandsmitglied seit 1985 und gab der Hoffnung Ausdruck, weiterhin auf seine Mitarbeit als Delegierter Indiens zählen zu können. Die Zahl der nationalen Delegierten stieg auf 40. Im Rahmen der Vorstandssitzung vereinbarten die Vorstandsmitglieder eine Neuverteilung der Aufgaben und bestellten Dr. Reuben Ramkissoon als Stellvertretenden Vorsitzenden und Francis Kiddle als Sekretär.



# Gesellschaft der Weltall-Philatelisten

Die Leiterin informierte die Delegierten und Vorstandsmitglieder über den Beschluss des FIP-Kongresses auf der PHILANIPPON'91 in Tokio, FIP-Kongresse künftig alle zwei Jahre in den Jahren mit geraden Zahlen abzuhalten. Dieser Beschluss trete ab 1996 in Kraft und betreffe gleichfalls Delegierte und Vorstandssitzungen von Kommissionen und Sektionen.

Aviacion y Espacio'96 Aero and Astrophilatelie FIP Ausstellung in Sevilla/Spain: 15 Astrophilatelie-Exponate in der Nationalen Klasse und 19 in der Internationalen Klasse waren zu sehen. Mit 1 Grossgold, 2 Gold, und 3 Large Vermeil-Medaillen war das Niveau ausgesprochen hoch. Beatrice Bachmann hielt ein Seminar ab.

## 1997

### **Vorstandssitzung auf der Pacific'97 in San Francisco**

Auf der Sitzung am 1. Juni 1997 waren Francis Kiddle (Sekretär), Reuben Ramkissoon (Stellv. Vorsitzender), und Beatrice Bachmann anwesend. Wichtigster Tagesordnungspunkt war die Revision der Richtlinien für Astrophilatelie. Ein neuer Entwurf wurde versandt; er soll auf einem Seminar während der Moskau'97 diskutiert werden.

Zweitätiges Seminar über Astrophilatelie auf der Moscow'97 Weltausstellung  
Das Seminar fand von 24.-25. Oktober 1997 in Moskau statt (ref. FLASH 62/Dezember 1997). Es begann mit einem Ausflug in das Sternenstädtchen, der von Igor Rodin organisiert wurde. 31 Delegierte, Juroren und Aussteller besuchten die Wohnsiedlung und die Trainingsanlagen für Kosmonauten.

Das Seminar fand dann am 25. Oktober 1997 in der Kongresshalle des Hotels "Rossija" in Moskau unter der Leitung von Beatrice Bachmann statt. 47 Teilnehmer aus 15 Ländern waren anwesend, unter ihnen die Kosmonauten Wiktor Afanasjew, Aleksander Poleschtschuk, und Georgiy Gretscho, sowie Paolo Vollmeier, Vorsitzender der FIP-Kommission gegen Fälschungen, Reinhold Schmidt, Mitglied des FIP-Experten-Teams, und Walter Hopferwieser, neu bestellter BDPH-Prüfer für Astrophilatelie.

## 1998

### **Delegiertentagung und Vorstandssitzung auf der ITALIA'98**

Die Sektionsleiterin berichtet: Publikation eines Artikels über Astrophilatelie im Journal des Weltpostvereins (UPU). Beatrice Bachmann war eingeladen, einen allgemeinen Artikel über Astrophilatelie im Universal Postal Union Magazine (Ausgabe Oktober/Dezember 1998) in der Rubrik "Philatelistisches Forum" zu verfassen. Der Artikel "*Tracing the Conquest of Space*" in englischer und französischer Sprache wurde in einer Auflage von 3.500 Exemplaren gedruckt. Der Text wurde auch in das Arabische, Chinesische, Deutsche, Russische und Spanisch übersetzt und an die 18 dem Weltpostverein angeschlossenen Postverwaltungen sowie die philatelistischen Verbände versandt.

Auf eine während der Gemeinsamen Tagung ausgesprochenen Bitte des FIP-Vorstands an alle Vorsitzenden von Kommissionen und Sektionen wurde eine Website der Sektion Astrophilatelie aufgebaut. Die Website war März 1999 online und wurde mit der FIP-Website verlinkt.

## 1999

### **Annahme der revidierten Richtlinien für Astrophilatelie**

Der FIP-Vorstand verabschiedete die überarbeiteten Richtlinien während seiner Sitzung auf



# Gesellschaft der Weltall-Philatelisten

der IBRA'99 und machte sie zusammen mit dem Besonderen Reglement (SREV) auf der FIP-Website zugänglich.

Seminar über Astrophilatelie in Frankreich. Auf Initiative von Jean Louis Lafon, Sektionsdelegierter und Astrophilatelie-Juror aus Frankreich, fand während der Weltausstellung Philexfrance'99 ein Seminar über Astrophilatelie unter der Schirmherrschaft der Französischen Philatelisten Verbandes in Paris statt. 25 Sammler aus Frankreich nahmen daran teil. Jean Louis Lafon stellte das Besondere Reglement (SREV) und die Richtlinien vor; Beatrice Bachmann erklärte, wie man eine astrophilatelistische Sammlung aufbaut und zeigte entsprechendes Material in einer Diaschau.

Astrophilatelie-Seminar in der Tschechischen Republik. Auf Einladung von Dr. Lumir Brendl, Präsident des Tschechischen Philatelisten Verbandes fand während der spezialisierten nationalen thematischen und astrophilatelistischen Ausstellung mit internationaler Beteiligung ein astrophilatelistisches Seminar in Prag statt. Es wurde von Beatrice Bachmann abgehalten; ihr zur Seite stand Julius Cacka, tschechischer Delegierter, der ins deutsche und tschechische übertrug. An dem Seminar nahmen 14 Aussteller und Juroren teil; Ehrengast war Ladislav Dvoraček, ehemaliger FIP-Präsident und FIP-Ehrenmitglied.

Während der 15 Jahre, in denen Beatrice Bachmann, die Sektion leitete, bestand die wichtigste Aufgabe darin, Juroren, Aussteller und Sammler mit diesem besonderen Bereich der Philatelie vertraut zu machen, und zu erläutern, was bei der Bewertung oder dem Aufbau eines astrophilatelistischen Exponats gemäss dem besonderen Reglement (SREV) und den Richtlinien als geeignetes anzusehen sei.

## 2000

### **Delegiertentagung mit Wahlen auf der FIP-Weltausstellung España'2000**

Dank Fernando Aranaz, Präsident der Weltausstellung ESPANA'2000 wurden in der Astrophilatelie-Klasse 20 Exponate aus 13 Ländern zugelassen; ein Exponat wurde zur Ehrenklasse eingeladen. Mit 3 Gold-, 4 Großvermeil und 4 Vermeil-Medaillen wurde das sehr hohe Niveau der Klasse anerkannt. 37 Delegierte bzw. Stimmberechtigte sowie 6 Gäste waren anwesend. Ehrengäste waren der Vorsitzender der Sektion Aerophilatelie, Egil Thomassen, und FIP-Vizepräsident Patrick Pearson, Koordinator für die Sektion.

Die Wahlen zum Vorstand fanden unter Leitung des FIP-Vizepräsidenten, Patrick Pearson, statt. Er dankte der Sektion für die gute Zusammenarbeit seit seiner Benennung zum Koordinator im Jahre 1998. Francis Kiddle dankte unter dem Beifall aller Anwesenden Beatrice Bachmann sehr herzlich für ihren sehr erheblichen Beitrag zur Astrophilatelie. Sie habe ausgehend von den allerersten Schritten die Wissenschaft der Astrophilatelie entwickelt und die Glaubwürdigkeit dieses doch sehr herausfordernden Gebietes etabliert. Ohne ihre Begeisterung und ihre Fähigkeiten würde es die Astrophilatelie nicht geben, und schon gar nicht wäre es ein Gebiet, dem innerhalb der FIP immer mehr Sammler ihr Interesse entgegenbringen würden.

Das Wahlergebnis lautete wie folgt:

- Leiter (Vorsitzender): José Grandela, Spanien, neu

Vorstandsmitglieder:

- Charles Bromser, Australien, neu
- Jean-Louis Lafon, Frankreich, neu
- Prof. Giovanni Riggi di Numana, Italien, neu
- Jaromir Matejka, Österreich, wiedergewählt



# Gesellschaft der Weltall-Philatelisten

- Dr. Reuben Ramkissoon, USA, wiedergewählt
- Beatrice Bachmann.

Nach Abschluss der Wahlen dankte Beatrice Bachmann den drei Vorstandsmitgliedern, die sich nicht erneut zur Wahl gestellt hatten:

- Ingolf Kapelrud, der als Kandidat für das Amt des Vorsitzenden der Kommission Thematische Philatelie nominiert worden war
- Francis Kiddle, der als Kandidat für das Amt des Vorsitzenden der Kommission Literatur nominiert worden war
- Peter Wilhelm der dem Vorstand während 12 Jahren angehört hatte.

## 2002

### **Delegiertentagung in Seoul am 8. August**

Fünf der sieben Vorstandsmitglieder nahmen an der Tagung teil. 18 Länder waren durch Delegierte oder Vertreter repräsentiert. Auch ein Beobachter aus den Vereinigten Arabischen Emiraten war anwesend. Die Tagung fand unter der Leitung von Fernando Aranaz, FIP - Koordinator für Astrophilatelie statt. Knud Mohr, FIP-Präsident begrüßte die Delegierten und erläuterte einige FIP-Projekte. Generalmajor Wiktor Gorbatko, Kosmonaut der UdSSR und Präsident der Russischen Philatelistenunion, war auch anwesend.

## 2003

### **Zusammenfassender Leitfaden zur Astrophilatelie**

zusammengestellt von Beatrice Bachmann, Vorstandsmitglied.

Die in der Astrophilatelie-Klasse zur FIP-Weltausstellung "Bangkok' 2003" zugelassenen Exponate wurden mit drei Gold-, einer Groß-Vermeil und zwei Groß-Silber-Medaillen ausgezeichnet.

## 2004

### **Astrophilatelie-Seminar auf der FIP-Ausstellung ESPAÑA 2004 (Valencia)**

Das Seminar wurde abgehalten durch den Sektionsleiter, Jose M. Grandela. Drei Vorstandsmitglieder (Beatrice Bachmann, Jean Louis Lafon, Jose M. Grandela), sowie 14 nationale Delegierte und eine Reihe Aussteller, die zusammen 19 Länder repräsentierten, nahmen an dem Seminar teil. Generalmajor Wiktor Gorbatko, Kosmonaut der UdSSR und Präsident der Union Russischer Philatelisten, war ebenfalls anwesend. Jose M. Grandela hielt ein Referat zum Thema "*Neue harte Beweise für geflogene Briefe auf Regulus I und II-Raketen von US-Unterseebooten*" (mit Dias).

Igor Rodin, Vize-Präsident der Union Russischer Philatelisten hielt einen einstündigen Vortrag unter dem Titel "Angemessenes und nicht angemessenes Material für ein astrophilatelistisches Exponat". Das Seminar wurde in englischer Sprache abgehalten und von Jose M. Grandela ins Spanische übertragen.

Alle 11 Exponate, die sich für die Astrophilatelie-Wettbewerbs-Klasse der ESPAÑA 2004 angemeldet hatten, wurden auf Antrag von FIP-Direktor Fernando Aranaz vom Organisationskomitee zugelassen.



## **Singapore'2004. Weltmeisterschaft für Briefmarken 2004**

Bestes Exponat in der Astrophilatelie-Klasse: Igor Rodins Exponat *"Space Mail from "Salyuts" to "Mir"*.

Delegiertentagung im Rahmen der FIP-Ausstellung Singapore'2004. Alle sechs Vorstandsmitglieder sowie 25 Delegierte bzw. Stellvertreter waren anwesend. Die Delegiertentagung fand unter Leitung des Vorsitzenden, Jose M. Grandela, unter der Patronage von Fernando Aranaz, FIP- Koordinator für Astrophilatelie statt. Eliseo R. Otero, FIP Vizepräsident, und Egil Thomassen, Vorsitzender der FIP-Kommission für Aerophilatelie waren gleichfalls anwesend.

Wahlen zum Vorstand der Sektion Astrophilatelie

- Vorsitzender: Jose M. Grandela (Spanien), wiedergewählt
- Sekretär: Jean Louis Lafon (Frankreich), wiedergewählt

Vorstandsmitglieder:

- Reuben A. Ramkissoon (USA), wiedergewählt
- Charles Bromser (Australien), wiedergewählt
- Jaromir Matejka (Österreich), wiedergewählt

## **2005**

### **FIP-Ausstellung "Pacific Explorer 2005" FIP Exhibition**

Astrophilatelistische Exponate erhielten eine Groß-Gold-Medaille plus Sonderpreis, und zwei Vermeil-Medaillen.

Sektionsvorsitzender Jose Grandela traf fünf Mal mit dem Direktor des FIP-Vorstands und Koordinator für die Sektion Astrophilatelie, Fernando Aranaz, zusammen.

## **2006**

### **Delegiertentagung und Vorstandssitzung auf der FIP-Weltausstellung "España 2006"**

Die Vorstandssitzung und die Delegiertentagung fanden am 12. Oktober statt. Drei Vorstandsmitglieder waren anwesend (Vorsitzender, Sekretär und der Vertreter für Europa). Bei der Delegiertentagung waren 35 Länder von 57 möglichen durch einen Delegierten oder einen Stellvertreter vertreten.

Der 69th FIP-Kongress verabschiedete eine Entschliessung mit dem folgenden Wortlaut: *Vor dem Kongress 2008 können die Vorsitzenden der Kommissionen bis zu zwei zusätzliche Mitglieder in den Vorstand aufnehmen, der Vorsitzende der Kommission/Sektion hat hierbei das Recht, Personen seiner Wahl aus den Reihen der Delegierten auszuwählen. Dies erfolgt unter Aufsicht der für diese Kommission zuständigen Direktoren der FIP.*

### **FIP-Weltausstellung Washington 2006**

3 astrophilatelistische Exponate wurden in der Ehrenklasse ausgestellt:

- *"From the Beginning of Space Exploration to Space Mail"* von Beatrice Bachmann, Schweiz
- *"The Development of the United States Lunar Exploration"* von Reuben Ramkissoon, USA



# Gesellschaft der Weltall-Philatelisten

- "The First Man on the Moon: Celebrating the 25th Anniversary of the Moon Landing" von Paul and Chris Calle

Astrophilatelie-Seminar von Dr. Ben Ramkisson und Mrs. Beatrice Bachmann. Bachmann war die Hauptvortragende und stellte eine umfangreich illustrierte Präsentation über wenig bekannte Ballon- und Stratosphärenballon-Flüge vor. Das Publikum zeigte sich sehr interessiert und beteiligte sich lebhaft mit Fragen und Anmerkungen.

## 2007

### FIP-Weltausstellung "St. Petersburg'2007"

Astrophilatelistische Exponate wurden mit 3 Gold-, 1 Groß-Silber-, 1 Silber- und 1 Silberbronze-Medaille ausgezeichnet.

Der Sektionsvorsitzende Jose M. Grandela traf vier Mal mit dem Vize-Präsidenten des FIP-Vorstands und Koordinatoren für Astrophilatelie, Mr. Fernando Aranaz zusammen. Im Einklang mit dem Beschluss des 69. FIP-Kongresses nominierte der Sektionsvorsitzende, Jose M. Grandela, Igor Rodin, Russland, als Vorstandsmitglied.

## 2008

### Delegiertentagung und Vorstandssitzung auf der FIP-Weltausstellung "EFIRO 2008" in Bukarest, Rumänien

FIP-Leitfaden für Astrophilatelie

Die Arbeit am neuen Leitfaden unter dem Titel *An Illustrated Seminar on the Guidelines for Judging and Exhibiting Astrophilately Exhibits - New Edition 2008 (Ein illustriertes Seminar über die Richtlinien für die Beurteilung und die Ausstellung astrophilatelistischer Exponate – Neuauflage 2008)* wurde abgeschlossen und eine CD-ROM allen anwesenden Delegierten von Charles Bromser übergeben. Der Leitfaden umfasst 160 Seiten mit zahlreichen Illustrationen. Er ist sowohl in den Formaten PowerPoint und PDF erhältlich. Hierbei handelt es sich um eine erhebliche gemeinsame Anstrengung mit Beiträgen von allen Vorstandsmitgliedern sowie anderen Experten der Astrophilatelie, insbesondere von Beatrice Bachmann (CH), Bart Beimers (NL), Dr. Hans Ferdinand Virnich (DE).

Wahlen zum Vorstand der Sektion Astrophilatelie

- Vorsitzender: Igor Rodin (Russland), neu
- Sekretär: Jaromir Matejka (Österreich), neu als Sekretär

Vorstandsmitglieder:

- Julius Cacka (Tschechische Republik), neu
- Mak Che King (Hong Kong), neu

Während des FIP-Kongresses, der nach Schließung der EFIRO 08 stattfand, erhielt Herr Grandela vom FIP-Präsidenten Joseph Wolff die Verdienst-Medaille der FIP in Anerkennung seines intensiven und langjährigen Engagements als Vorsitzender der Sektion Astrophilatelie überreicht.

Gemäß dem Beschluss des 69. FIP-Kongresses ernannte der Sektionsvorsitzende Igor Rodin Charles Bromser (Australien) und Reuben Ramkisson (USA) zu Vorstandsmitgliedern.